

## Ich weiß Bescheid

Hier bedienen wir mal ein Klischee. Eine kurze knackige Nummer bei der es sich um Menschen handelt, die sich an bestimmte Regeln halten und auf keinen Fall auffallen wollen. In der Schule z.B. sind das die Typen mit Brille und Pullunder in der ersten Reihe - ok? Diese Lebensweise ziehen sie ihr ganzes Leben durch und nur die Wenigsten schaffen den Absprung in die Realität.

Ich weiß das es verboten ist wenn man nachts in's Bettchen pisst.  
Ich weiß das es gefährlich ist wenn man im Auto den Gurt vergisst.  
Ich weiß das es sehr wehtun kann klemmt man sich den Pieschermann.  
Ich weiß das ich nicht alles wissen kann doch ich weiß es ja so ist es halt Mann.

Ja,Ja ich weiß Bescheid.  
Über jede Kleinigkeit.  
Ja,ja ich weiß Bescheid.

Ich weiß auch es ist nicht so gut schüttet man Benzin in die Glut.  
Ich weiß es ist sehr fies wenn man auf den Nachbarn mit der Schrotflinte schießt.  
Und ich weiß das man gefährlich lebt wenn beim Sex das Gummi fehlt.  
Ich weiß das alles denn ich bin ja nicht dumm und weiß ich mal was falsches drehe ich die Fakten um.

Ja,Ja ich weiß Bescheid.  
Über jede Kleinigkeit.  
Ja,ja ich weiß Bescheid.

Ich weiß in der Liebe zählt nur Monogamie obwohl ich das weiß störte mich das nie.  
Ich weiß man kommt nur weiter ist man freundlich und nett doch eins weiß ich nicht (gesprochen: schreibt man "weiß" eigentlich mit "s" oder "z"?)

Ja,Ja ich weiß Bescheid.  
Über jede Kleinigkeit.  
Ja,ja ich weiß Bescheid.



## Spieler

Der ewige Looser - zu einem Teil Selbsterfahrung, zum anderen Erlebnisse. Eine bewusst offen gehaltene Nummer. Offen in den Raum gespielt, einfach nach Gefühl - Offen gesungen, mit ein wenig Melancholie - Offen musikalisch, der letzte Akkord klingt aus - und der Spieler geht vielleicht nach Haus....

Das Zimmer war dunkel und nicht aufgeräumt.  
Das ticken der Uhr monoton.  
Der Aschenbecher voll und die Whiskeyflasche leer  
Darum trank er jetzt Marlacron.

Er hat die ganze Nacht gezockt um sein Fieber zu stillen.  
Das Fieber das ihn immer wieder packt.  
Die Hände werden feucht und sein Atem schwer  
Wenn es in ihm erwacht.

Er ist ein Spieler hey hey.  
Hey Spieler na los.

Er hat die Augen leicht geschlossen und denkt darüber nach  
Wie es alles begann.  
Die Kippe in der Hand bis zum Filter abgebrannt  
Und das Glas ist schon wieder leer.

Er hatte wenig Glück in der letzten Nacht  
Doch das war ja nicht immer so.  
Noch einen letzten Schluck und dann muß er wieder los.  
Es läuft sicher noch ein Spiel irgendwo.

Er ist ein Spieler.....

Er glaubt ganz fest er kann es packen, hat dies sichere Gefühl - heute ein Sieger zu sein.  
Den ganz großen Wurf, das ganz große Geld - Auf jeden Fall kein Looser zu sein.

Sein allerletztes Geld setzt er weil er muß  
Was dann geschieht erlebt er im Rausch.  
Die Karten liegen gut er hat ein Straight  
Doch der andere hat ein Full House.

Er ist ein Spieler...



## In dieser Nacht

*Der Text zu diesem Stück ist schon einige Jahre alt. Irgendwann geschrieben und jetzt gab es endlich die passende Musik. Teilweise mit erlebten Begebenheiten aber natürlich auch überzogene Situationen die sich aber jeder gut vorstellen kann. Bei den meisten hansen Liedern versuchen wir Kino im Kopf zu erzeugen. Wenn man die Augen schließt und sich ganz dem Lied hingibt, hat man am meisten davon. Und man sieht diesen Typ, alleine in der Kneipe stehn, mit dem Bier in der Hand...*

Der Abend fing so friedlich an hätt' nie gedacht das mir was passieren kann.  
Da sah ich diese Frau und ich lud sie ein die Stimme in mir schrie laß das sein.  
Doch man kennt das ja ich hab' ihr nicht geglaubt und so nahm das Schicksal seinen Lauf.  
Wir war'n uns schnell einig und es ging zu ihr. Die Uhr zeigte schon halb vier.

Es ging gerade los da schaut sie mich an und sagt "Da kommt mein Mann"  
Ich denke an verstecken dafür ist es schon zu spät weil wenn ich bleibe der Typ mir den Hals umdreht.

In dieser Nacht

Ich war wie Kimble auf der Flucht, bloß schnell weg bevor der Typ mich hier entdeckt.  
Also raus aus dem Fenster nur die Unterhose an - Wie hoch doch der erste Stock sein kann.  
Ich verstauche mir den Knöchel beim Bodenkontakt, hinter mir die Stimme: "Dich mach ich platt".  
Rein in mein Auto doch die Schlüssel sind nicht da, also schließ ich das Ding kurz denn ich bin in Gefahr.

Mit Vollgas fahr ich los doch zum bremsen reicht es nicht - Rase voll in ein Wagen hinein.  
Leider war'n es Bullen und dann fragen sie mich nach den Papieren und meinem Führerschein.

Was für ,ne Nacht.

Jetzt sitz' ich auf der Wache doch wer glaubt mir schon - die Geschichte ist nun wirklich ungewohnt.  
Die Uhr zeigt schon halb acht und es wird langsam knapp, weil ich sonst meinen Flug in den Urlaub verpass.  
Und während ich hier rumhock fällt mir ein - Mein Fluckticket und der Führerschein  
liegen bei der Tussi und dem Totschlägertyp

Tja Ich bin ja mal gespannt ob er's mir wiedergibt.

Nach so ,ner Nacht

## Vorbei

*Keine CD ohne Ballade. Wir glauben das auf jeder CD ein Titel vorhanden ist, in dem mindestens einer aus der Band eigene Erfahrungen verarbeitet hat. So ist es natürlich auch bei uns. Mal eine ernstere Nummer von uns, die auch zum nachdenken anregt. Schluss - Aus - Vorbei...vorbei? - wirklich vorbei? Bleibt da nicht immer etwas übrig? Vergleichst man nicht doch? Das Motto lautet: "Ich komm da schon drüber weg - wirklich!!!" Ja, ja.....*

Wenn du denkst das es längst schon vorbei ist und du meinst du wärst drüber weg.  
Stellst du fest wenn du ganz allein bist das da tief in dir doch noch was ist.  
Du versuchst es keinem zu zeigen bist gut drauf machst jeden Spaß mit.  
Doch tief in dir möchtest du schreien das sie dich niemals vergisst.

Es ist erst vorbei wenn du nichts mehr fühlst.  
Es ist erst vorbei wenn du nichts mehr spürst.  
Erst dann ist es vorbei.

Du weißt du kannst es nicht ändern  
Es ist nun mal so wie es ist.  
Und sie wird den richtigen kennenlernen  
Egal wie stark du sie vermisst,

Es ist erst vorbei...

Mit der Einsamkeit in deiner Seele  
Fällt es schwer nach vorne zu geh'n  
Die Erinnerung an das gewesene  
Reißt dich auf , läßt dich vergeh'n

Du glaubst es wird niemals vorbei sein  
Das Leben macht so keinen Sinn.  
Das Glas neben dir , du liest den Brief von ihr  
Und deine Tränen fließen über dein Kinn.

Es ist erst vorbei...



## Die Macht

"wie komme ich jetzt darauf?" - oder - "warum habe ich bloß das und das getan /gesagt?"  
Hat sich das nicht schon jeder mal gefragt? Wer oder was ist für unsere Gehirnaussetzer verantwortlich? Kann man überhaupt jemanden verantwortlich machen? Ein ganz klares Ja !!! Wir haben den Grund gefunden - er ist in uns verborgen - es ist eine Macht. Unser Unterbewusstsein wird von dieser übernatürlichen Kraft beeinflusst, ja - wir vermuten sogar gesteuert. Man kann sie nicht erklären, nicht fassen und nicht sehen - aber sie ist da.....jederzeit....

Ich bin das Blut in deinen Adern ich bin der Schweiß auf deiner Stirn.  
Ich bin der Schatten auf deiner Seele bin der Gedanken in deinem Hirn.  
Bin der Boden auf dem du stehst bin das Wort nach dem du suchst,  
bin die Antwort aller Fragen bin das Pech das du verfluchst.

Ich bin nicht schwarz ich bin nicht weiss bin in deinem Kopf in deinem Herz,  
und du kannst nichts dagegen tun bin deine Freude und dein Schmerz.

Ich bin die Macht,  
die Euch betört,  
Ich bin die Macht,  
die euch zerstört.

Ich bin die Lust und bin das Laster bin die Liebe und auch Haß.  
Bin die Idee und auch die Leere ich bin trocken und auch naß.  
Ich laß dich fliegen laß dich laufen mach dich klein und mach dich groß.  
Laß dich mit Haut und Haaren ersaufen fang dich auf in meinem Schoß.

Bin deine Zweifel und dein Willen mach dich schüchtern und auch klein  
Laß dich sterben laß dich leben bin der Chef von dem Verein.

Ich bin die Macht...



## Verrückt nach dir

Ach ja, die erste große Liebe....Patentex Oval, Wrigleys und Extrabreit.

Sind wir mal ganz ehrlich - ganz ohne Scheiß  
Ich erzähl euch hier nichts neues - was jeder weiß  
Die erste Liebe geht einem - nicht aus dem Kopf  
Man erinnert sich doch gern - an den ersten Kuß

Man hat das Gefühl - das die Erde einen frißt  
Und das man die Welt- um sich vergisst  
Weiche Knie und dieses - kribbeln im Bauch  
Und richtig Spass - macht es auch

Es war so schön mit dir  
Es tat so gut mit dir  
Ich war so tief in dir  
Ich war verrückt nach dir

Irgendwann ist Schluß - jeder geht seinen Weg  
Auch wenn man sich - vielleicht noch versteht  
Ein Kribbeln, Geruch - etwas neues muß her  
Da fällt mir die Trennung - richtig schwer

Man fühlt sich gut - in der neuen Harmonie  
Doch ganz hinten im Hirn - versteckt sich noch die...  
Alte Liebe doch man macht - keinen Gebrauch  
Und trifft man sie wieder - kommt dieses Kribbeln im Bauch

Es war so schön mit dir...

Es war so schön mit dir  
Es tat so gut mit dir  
Ich war so tief in dir  
Ich war verrückt nach dir



## Sain Wiad

*Eine Nummer mit Tiefgang (besonders am Schluß). Man darf sich von dem Titel nicht verleiten lassen - es wird deutsch gesungen. Aber in einem gewissen Zustand hört man(n) sich so an....*

Alle ist das Bier - das Bier ist leer. Wo krieg ich jetzt - ein volles her  
Ich habe wirklich Durst - und rufe den Wirt. Hoffe daß mein Glas gleich  
voll sein wird

Schon wieder leer - nun muß ich aber los. Vorher geh ich nochmal pin-  
keln - vielleicht mach ich auch noch groß  
Ich fahre nicht alleine - wir fahren zu viert. In die nächste Kneipe die  
dann voll sein wird

SAIN WIAD - SAIN WIAD...

Und morgen, wenn ich aufwach - frag ich mich verwirrt  
Ich war doch nicht betrunken - das weiß ich garantiert  
Wenn meine Frau mich fragt - sag ich, frage doch den Wirt  
Der wird dir schon erzählen das die Geschichte - wahr - sein - wird

Kaum sitz ich an der Bar - kommt ne Alte auf mich zu, flüstert mir ins Ohr - voulez vous  
avec moi - ich bin verwirrt, da kommt das Taxi das mich retten wird

Zu Hause steig ich aus - und klingel bei mir, warum öffnet keiner die Eingangstür  
Oh da merk ich schon - ich bin lediert und die Nacht noch nicht zu Ende sein wird

SAIN WIAD - SAIN WIAD...

Auf irgendeiner Parkbank - schlaf ich ein. In meine Wohnung komm ich nicht mehr rein  
Meine Frau allein - ich bin frustriert. Wieder eine Nacht die ich nicht da sein wird

Morgensfrüh - werd ich geweckt. Von den Bullen in ne Zelle gesteckt  
Sie fragen mich - was ist denn passiert? Ich sach nur: "Schuld ist nur mein Wirt"

MAIN WIAD - MAIN WIAD...



## Traum aller Frau'n

*Hier hat wohl der Wunsch des Texters die Feder geführt - sollte man denken. Doch weit gefehlt ! Wenn man so wie wir im Rampenlicht steht, passiert so etwas eben. Was liegt da näher als über dieses "Problem" ein Lied zu schreiben. Zwar schon ein wenig älter, aber immer noch aktuell. Aktuell ist auch diese Version. Wir wollten hier dem Sound von KISS ein wenig näher kommen. denn die größten Abräumer bei den Frauenräumen waren damals diese Herren.*

Ich weiß man sieht es mir nicht an, doch die Frauen fliegen auf mich  
Sie stehen auf meinen Charme und mein markantes Gesicht.  
Neh'm wir mal die Uschi das wilde Stück, am Anfang hat sie sich ja  
gesträubt.  
Doch dann ham' wir die ganze 'Nacht rumgeredet und am Ende hat  
sie's nicht bereut.

Immer potent und verständnisvoll - ich weiß nicht warum, mich findet  
jede Frau toll.

Ich bin der Traum aller Frau - ich bin der Mann, der immer kann  
Ich bin der Traum aller Frau - mit mir fängt der Spass erst richtig an.

Dir Silke war auch ziehmlich cool, gerade das hat mich tierisch gereizt,  
wir hatten wilde Sex auf nem Drehstuhl - die Frau war zu allem bereit.  
Claudia, die kleine war auch ganz nett; nur leider'n bißchen verklemmt.  
Sie hatte GROSSE Probleme - gerade im Bett - doch bei mir war sie völ-  
lig enthemmt.

Was soll ich denn machen, ich kann doch nix dafür-  
ich lebe, um die Frau zu verführen.

Ich bin der Traum aller Frau...

Mein Popo ist knackig meine Haut so zart, bin die Leidenschaft himself  
und sollt es mal schliefgehn und du wirst nicht scharf na, dann mach ichs mir halt selbst.

Ich bin der Traum aller Frau...



## Nie wieder Alkohol

*Alpträume - Alpträume - Alpträume - nichts anderes treibt jemanden dazu, so einen Song zu schreiben. Teilweise autobiographisch, teilweise Sehnsucht - Sehnsucht nach einem geordnetem Leben ohne die Droge. Hier wird verarbeitet was uns über die Jahre zermürbt und schwach gemacht hat. Wie oft kann man den Morgen danach überleben, wo die Bedrohung allgegenwärtig ist und man die Droge förmlich packen könnte um sie aus dem Fenster zu werfen. Doch wie erklärt man dann der Polizei warum eine nackte Frau auf der Straße liegt?!? Das, mit dem bisschen Alkohol ist nicht der Rede wert.*

Wieder mal so'n typischer Morgen und in meinem Mund dieser faulige Geschmack  
Was war noch gestern los man, was hab ich denn bloß wieder gemacht?  
Doch so sehr ich mich auch quäle es fällt mir einfach nicht mehr ein  
Hab' wohl einen Filmriss das soll das letzte Mal gewesen sein.

Nie,nie wieder Alkohol.  
Soviel steht fest.  
Nie , nie wieder Alkohol.  
Nie wieder Alkohol.

Na war wohl nicht so schlimm lieg' ja zuhause in meinem Bett  
Wie bin ich bloß hierher gekommen das zu erfahren wäre nett.  
Denn ich höre was aus dem Bad da muß noch jemand sein  
Und langsam krieg ich Angst wäre lieber, viel lieber ganz allein.

Nie,nie wieder Alkohol...

Ich mache mir wirklich Sorgen schließlich war ich gestern voll  
Und soweit ich mich entsinne war da keine Frau so toll.  
Doch ich liege hier nackt im Bett auf dem Boden ,ne Flasche Sekt.  
Das Bett zerwühlt und es riecht nach Schweiß und Sex.

Jetzt brauch' ich die Gewissheit und quäl' mich aus dem Bett,  
hoffe es ist nicht so schlimm hoffentlich ist sie nicht fett.  
Langsam gehe ich in's Bad und überleg was ich sagen kann  
Doch es trifft mich wie ein Schlag denn unter meiner Dusche  
steht ein nackter Mann.

Nie,nie wieder Alkohol...



## Immer, alles, nie

*Wir hassen nicht die Frauen.....wirklich nicht. Aber, diese drei Wörter kommen in einer Beziehung oft vor - egal in welcher Art. "Immer mach ich das und das...Alles muss ich alleine machen...Nie bist du für mich da....." usw. Na, kommt dir das bekannt vor? Wir präsentieren diese Nummer im Punkstil - es lebe die Revolution !!!*

Habt ihr's schon erlebt habt ihr's schon bemerkt, zwischen Mann und Frau läuft vieles verkehrt.  
Die Frau sagt das und meint doch dies, mit einem Schlag ist die Stimmung mies.

Während man sich noch um Frieden bemüht, ist die gute Laune längst verglüht.  
Man versucht zu retten was nicht mehr zu retten ist und kann doch nur noch zusehen wie der andere sich verpisst.

Immer, alles, nie - du machst alles ich immer nie.  
Immer, alles, nie - du machst alles ich immer nie.

Wer von uns Männern hat's nicht schon erlebt, das deine Frau dir sagt das du sie nicht verstehst.  
Du schaust sie fragend an fragst dich was sie meint denn dafür ist unser Großhirn zu klein.

Wenn sie sagt ich liebe dich  
Meinst sie dann mein Konto oder mich.  
Ich versuche zu verstehen , versuch zu begreifen  
Muß ich erst studieren um die Frau'n zu erreichen.

Du machst alles ich immer nie.

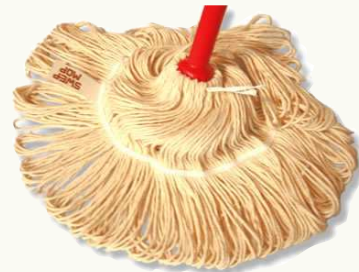
Immer , alles , nie.....Du machst alles ich immer nie.

Trotzdem schau'n wir Männer den Frauen hinterher, manche fangen an zu pfeiffen andern fällt das reden schwer.  
Man kann es nicht bestreiten Frauen ziehen Männer an, wir zieh'n die Frauen lieber aus das ist wohl bekannt.

Sie schalten unser Großhirn aus  
Der Verstand ist in der Hose da kommt er nicht mehr raus.  
Es gibt starke , naive und auch emanzipierte  
Die Vielfalt ist grandios und manche sind nur doof.

Doch eins ändert sich nie - Ihre Lieblingswörter immer , alles und nie.

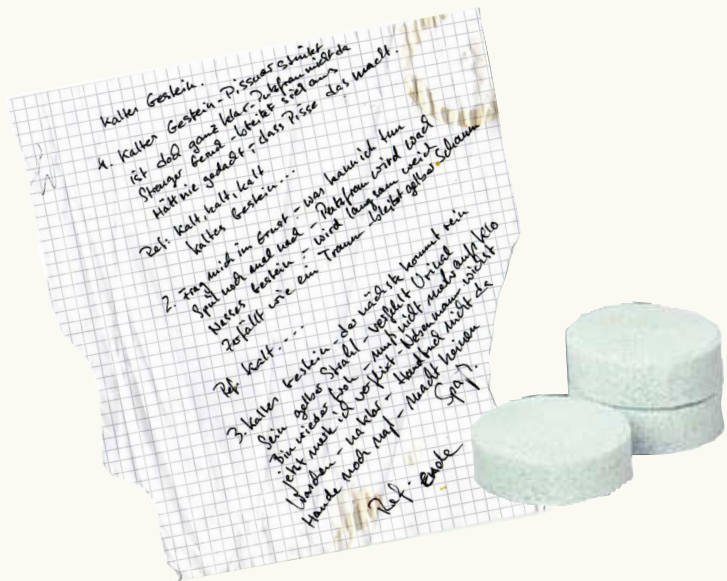
Immer , alles , nie.....Du machst alles ich immer nie.



## Kaltes Gestein

Eine laue Sommernacht 2001...man sitzt gemütlich auf der Terrasse bei einem kleinem Snack, trinkt Rotwein und genießt den Abend. Bis...ja bis später (sehr viel später), und ein paar Flaschen weiter, die Gespräche urplötzlich durch eine Aussage unterbrochen werden. "Kaltes Gestein"?! Ein Moment herrscht Ratlosigkeit... doch dann wird die nächtliche Stille durch schallendes Gelächter aus dem Schlaf gerissen. "Laß uns daraus was machen - ich hol mal was zu schreiben". Hastig werden diverse Phrasen und Schlagwörter in die Runde geworfen. Das Lachen wird lauter und nimmt kein Ende. Am Ende entsteht ein Gedicht das in seiner Art einzigartig ist und irgendwann vertont werden sollte. Irgendwann ist jetzt. Hierzu haben wir uns überlegt, wie wohl Rammstein einen Text über öffentliche Toiletten vertonen würden?

(auch das Lyrische Original ist als Bonustrack auf dieser CD verewigt)



## Das alles...(nur für dich)

Was trieb uns zu diesem Lied?

Nun - auf der einen Seite wollten wir mal wieder einen typischen hansen song schreiben und zum anderen ist zu diesem Thema noch längst nicht alles gesagt !!! Und um welches Thema handelt es sich? Es geht mal wieder darum das die Männer über ihren Schatten springen um den Frauen zu gefallen (meistens jedenfalls) und doch alles falsch machen. Am Ende sind sie dann alleine und erinnern sich wieder an ihre Urinstinke, Sex, Bier und TV.

Ich hab' für dich so ziemlich alles gemacht  
War mit dir in der Oper und Fußball war tabu.  
Hab' dir dein Frühstück auch an's Bett gebracht  
Und hörte deinen Gedichten zu.

Mit meinen Freunden bin ich nicht mehr feiern gegangen  
Denn die waren dir ja zu primitiv.  
Hab' dich gestreichelt und liebkost oft stundenlang  
Und die Gespräche waren immer intensiv.

Das alles das alles das alles nur für dich  
Das alles das alles das alles nur für dich  
Das alles das alles das alles nur für dich  
Das alles das alles nur für dich.

Hab' wirklich gerne den Haushalt gemacht  
Gekocht und geputzt für dich.  
Und kam ich von der Arbeit total geschafft  
Interessierte es dich nicht.

Doch jetzt hast du mich verlassen  
Und so leid es mir auch tut  
Ich fange an dich zu hassen  
Und eigentlich geht's mir gut.

Denn jetzt werd' ich wieder feiern geh'n leg' die Füße auf den Tisch.  
Kann endlich Fußball und die Pornos seh'n und dich vermiß' ich nicht.  
Schneide meine Fußnägel und trinke mir mein Bier  
ich ernte keinen bösen Blick.  
Was ich mag das gön'n' ich mir.

Das alles....

